

# Veranstaltungskalender = Caledrier des activités

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **61 (2003)**

Heft 318

PDF erstellt am: **04.12.2021**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

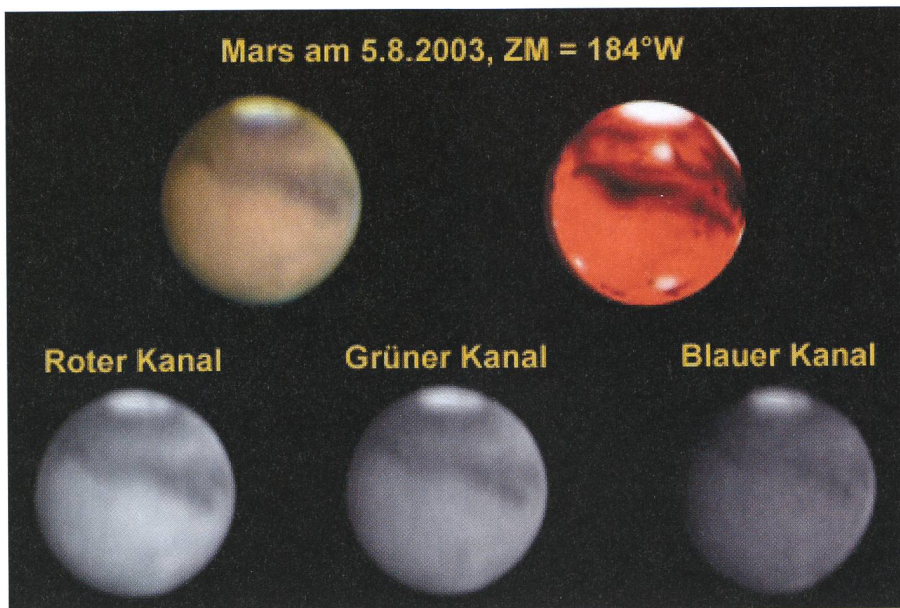


Fig. 7: Am 5. August sichtete ich gegen 2 Uhr 40 Olympus Mons dicht am Terminator. Ich traute kaum meinen Augen, als ich die Marskarte als Guide daneben stellte. Der helle Fleck an der linken Seite ist eindeutig Nix Olympus, das Marsscheibchen hatte jetzt einen stattlichen Durchmesser von 23,03 Bogensekunden.

schien. Allerdings war der Kontrast zwischen der großen Eisfläche und der restlichen Marsoberfläche zu stark, so daß ich entweder einen sauber belichteten Mars, dafür aber eine total ausgebrannte Polkappe hatte, oder aber Strukturen an und in der Polkappe, dafür aber einen stark unterbelichteten Mars. Das Teleskop mußte sehr gut ausgekühlt sein, bei leichtem Tubusseing, welches visuell überhaupt nicht störte, bekam ich nur verwaschene Bilder. Daher lüftete ich unser Instrument 2-3 Stunden, ehe ich mit Webcamaufnahmen beginnen konnte.

Die Bildgewinnung und Weiterverarbeitung der Webcamrohbilder erfolgte mit dem Programm Giotto. 1200 Rohbilder nahm ich in 2 Minuten auf, und beim Addieren konnte ich dank der Funktion «RGB Korrigieren» die Farbsäume

durch die atmosphärische Refraktion eliminieren. Die Kontrastanpassung und Bildschärfung erfolgte ebenfalls über das Programm Giotto, nach mehreren Versuchen mit diversen Filterparametern hatte ich meine «Standardgrößen» gefunden und der Zeitaufwand für die Bildbearbeitung nahm merklich ab.

Allen Unkerufen zum Trotz hat sich die diesjährige Marsopposition sehr gut beobachten lassen, noch ist Mars unververschleiert. Wollen wir hoffen, daß es so über die gesamte Sichtbarkeitsperiode bleibt. Diese Opposition werde ich so schnell nicht vergessen, nach dem Merkurtransit, der Mondfinsternis und der partiellen Sonnenfinsternis im Mai dieses Jahres ist sie auf alle Fälle ein weiteres Highlight in meiner Beobachtungserfahrung...

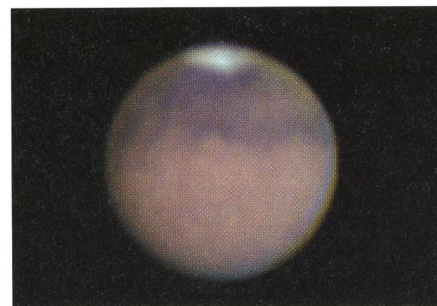


Fig. 8: Nachdem der Vollmond sich am 11. August vom Himmel verabschiedet hatte, gelang mir noch eine sehr detailreiche Aufnahme gegen 3 Uhr 40, dann stand Mars zu weit im Südwesten über dem Kessel von Stuttgart und das Seeing verschlechterte sich rapide.

SILVIA KOWOLLIK  
Adolf-Gesswein-Str. 6, D-71636 Ludwigsburg

## VERANSTALTUNGSKALENDER CALENDRIER DES ACTIVITÉS

### Oktober 2003

● 13. bis 17. Oktober 2003

Woche des offenen Daches. Info: Tel. 01/860 84 48. WWW: [buelach.astronomie.ch](http://buelach.astronomie.ch). Ort: Sternwarte Bülach, Eschenmosen bei Bülach. Veranstalter: Astronomische Gesellschaft Zürcher Unterland (AGZU).

● 24. bis 26. Oktober 2003

4. Stuttgarter CCD-Workshop. Info und Anmeldung: Schwäbische Sternwarte e.V., Geschäftsstelle, Seestr. 59/A, D-70174 Stuttgart, BRD, Tel. +49 711 226 0893, Fax +49 711 226 0895. E-Mail: [ccd@sternwarte.de](mailto:ccd@sternwarte.de). WWW: [www.sternwarte.de/verein/ccd-ws/](http://www.sternwarte.de/verein/ccd-ws/). Ort: Planetarium Stuttgart und Sternwarte Stuttgart, Uhlandshöhe (BRD).

● 24. bis 26. Oktober 2003

Amateur-Teleskoptreffen Mirasteilas. Info und Anmeldung: José De Queiroz, Tel. 081 921 30 48. E-Mail: [teleskoptreffen@mirasteilas.net](mailto:teleskoptreffen@mirasteilas.net). WWW: [www.mirasteilas.net](http://www.mirasteilas.net). Ort: Falera/GR.

● 24./25. Oktober 2003

nachmittags/abends: Mobiles Planetarium Zürich. Programme: D'Schtarnefee Mira, Fahrt durch die Milchstrasse, A Star is Born. Info: [www.plani.ch](http://www.plani.ch). Ort: Kulturama Zentrum, 7153 Falera/GR. Veranstalter: José De Queiroz, Teleskoptreffen Mirasteilas.

● 31. Oktober (ev. 7.11.!) 2003

19:30 Uhr: Die Welt des Kleinen Prinzen, Asteroidenforschung auf der Sternwarte Eschenberg.

Vortrag von Markus Griesser. Ort: Universität Zürich, Hörsaal N.N., Rämistr. 71. Veranstalter: Astronomische Vereinigung Zürich (AVZ) und Gesellschaft der Freunde der Urania-Sternwarte.

### November 2003

● 15. November 2003

22. Bochumer Herbsttagung der Amateurastronomen. WWW: [www.boheta.de](http://www.boheta.de). Ort: Ruhr-Universität Bochum (BRD). Veranstalter: Astronomischen Arbeitsgemeinschaft Bochum.

astro!Info-Veranstaltungskalender  
Hans Martin Senn - Tel. 01/312 37 75  
astro!Info-Homepage: <http://www.astroinfo.ch/>  
E-Mail: [senn@astroinfo.ch](mailto:senn@astroinfo.ch)